

Beschlussauszug
aus der
Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard
vom 19.12.2024

Top 9.5 Windkraftausbau stoppen: Beauftragung eines Fachanwaltes und Konkretisierung der BV 00SV/24/016 (Antragseingang am 18.12. per Mail)

Abstimmungsergebnis:

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Carolin Düsing			X
Andreas Falbe	X		
Dennis Grunewald		X	
André Holey	X		
Manfred Holey	X		
Dr. med. Ulrike Hünninger			X
Michael Lüttke			X
Maik Michalek		X	
Steffen Mietzner		X	
Stefan Philipp		X	
André Prütz	X		
Uwe Redlin	X		
Andreas Rösler	X		
Frank Saß			X
Katja Sievert	X		
Andreas von Malotky			X
Karsten Weber			X

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	4	6

Antrag

Bezeichnung des Antrages
Windkraftausbau stoppen: Beauftragung eines Fachanwaltes und Konkretisierung der BV 00SV/24/016
Antrags-Nr.
Datum: 19.12.2024
Beratungsfolge: Stadtvertretung
Inhalt des Antrages: <p>Es wird weiterhin an der Beschlussvorlage 00SV/24/16 und deren Formulierung „Die Stadtvertretung Burg Stargard begrüßt die Forderungen der Bürgerinitiative u. a. aus den Orten Cammin, Riepke, Godenswege, Teschendorf, Gramelow, Loitz, Sabel sowie Burg Stargard und spricht sich unter den gegebenen Umständen ebenfalls gegen die Ausweisung von Flächen für Windenergieanlagen auf dem Stadtgebiet aus.“ festgehalten.</p> <p>Der nicht umgesetzte Punkt der Beschlussvorlage 00SV/24/16: „Zur Unterstützung dieser Zielstellung wird der Bürgermeister befugt, ein Gutachten (artenschutzrechtlichen Fachbeitrag) zur Ermittlung von schützenswerten Tierarten für die ausgewiesenen Gebiete erstellen zu lassen.“ wird so nicht mehr umgesetzt, da auch die Zeiten des Vogelzugs verpasst wurden.</p> <p>Der von der Bürgerinitiative „Gegenwind um den Camminer See“ vorgeschlagene und für andere Bürgerinitiativen erfolgreiche Fachanwalt wird beauftragt, die Vertretung der Stadt Burg Stargard gegen die Festsetzung als WKA-Fläche auf den Potentialflächen 45-47 wahrzunehmen.</p> <p>Zur Ermittlung von schützenswerten Tierarten wird der Bürgermeister befugt, im Rahmen der nach der anwaltlichen Vertretung verbleibenden Mittel der unten genannten Haushaltsstelle, artenschutzrechtliche Fachbeiträge einzuholen, wie dieses andere Bürgerinitiativen im Stargarder Land taten, z. B. über studentische Kräfte.</p> <p>Darüber hinaus soll der Austausch bzw. die Zusammenarbeit mit den von den Potentialflächen betroffenen Nachbargemeinden stattfinden, wodurch Kosten gespart, wie auch Synergieeffekte genutzt werden können.</p>
Sachverhalt: <p>Ergibt sich aus dem Antragsinhalt.</p>
Haushaltsrechtliche Auswirkungen: Kommunalverfassung M-V (lt. Verwaltung) Finanzierungsvorschlag: HH-Plan 2024 - 51100.56250002 ca. 10.000 € (lt. Verwaltung)
Anlage:
Einreicher: AfD-Fraktion Stargard